

Mus. pr. Q 52/444(2)

Breitkopf & Härtel's Chorbibliothek.

No. 676/678.



Lewandowski

18 liturgische Psalmen.

Sopran.

Verlag von

ITKOPF & HÄRTEL

in
LEIPZIG.

Mus. Ind. 65.

65

Breitkopf & Härtel's Chorbibliothek.

Geistliche Gesangwerke.

Serie I, XI, XXII, XXVI, XXVII.

Besetzung, wenn nicht anders angegeben, Sopran, Alt, Tenor und Bass.

(S. = Sopran, A. = Alt, T. = Tenor, B. = Bass.)

Preis jeder Nummer und Stimme 30 P.

Serie I. Nr. 1—25.

1. Bach, Kantate, Ein' feste Burg.
2. Bach, Kantate, Gott der Herr.
3. Bach, Rotette, Ich lasse dich nicht. S. I/II. A. I/II. T. I/II. B. I/II.
4. Sargel, Der 96. Psalm. Op. 33. S. I/II. A. I/II. T. I/II. B. I/II.
5. Sargel, Der 61. Psalm. Op. 43.
- 6/7. Becker, Reformationskantate. Op. 28.
8. Ciel, Der 29. Psalm. Op. 39.
9. Hauptmann, Nicht so ganz wirst meiner Du vergessen. Op. 34 Nr. 1.
10. Hauptmann, Und Gottes Will' ist dennoch gut. Op. 43 Nr. 2.
11. Hauptmann, Du, Herr, zeigst mir den rechten Weg. Op. 43. Nr. 3.
12. Haydn, Rotette, Des Staubes eitle Sorgen.
13. Haydn, Te Deum laudamus.
14. Jadasohn, Der 100. Psalm. Op. 60. S. I/II. A. I/II. T. I/II. B. I/II.
- 15/16. Jadasohn, Tropf Lied. Op. 65.
17. Mendelssohn, Vierstimmige Psalmen. Op. 42. 46.
18. Mendelssohn, Achteinstimmige Psalmen. Op. 51. 78. S. I/II. A. I/II. T. I/II. B. I/II.
19. Mendelssohn, Lobgesang. Op. 52.
20. Mendelssohn, Rotetten. Op. 69 Nr. 1—3.
21. Mozart, Ave Verum.
22. Richter, Der 137. Psalm. Op. 17.
23. Wagner, Liebesmahl der Apostel. I. Chor. T. I/II. B. I/II.
24. Wagner, Liebesmahl der Apostel. II. Chor. T. I/II. B. I/II.
25. Wagner, Liebesmahl der Apostel. III. Chor. T. I/II. B. I/II.

Serie XI. Nr. 251—275.

251. Bach, Kantate, „O ewiges Feuer“.
252. Bach, Kantate, „Nun ist das Heil“. S. I/II. A. I/II. T. I/II. B. I/II.
253. Wagner, Liebesmahl der Apostel. Die Apostel B. I/II. B. III/IV.
254. Wagner, Liebesmahl der Apostel. Stimmen aus der Höhe. T. B. I/II.
255. Mozart, Offertorium de tempore. Misericordias Domini.
256. Mozart, Te Deum.
257. Bach, Kantate, „Ich hatte viel Bekümmernis“.
258. Graun, Der Tod Jesu.
259. Wolfgramm, Das große Halleluja.
260. Bach, Kantate, „Weib' bei uns“.
261. Bach, Magnificat. S. I/II. A. T. B.
262. Siehle, Legende der heil. Cäcilia. (Deutsch-Engl.)
263. Siehle, Legende der heil. Cäcilia. (Franz.-Ital.)
264. Keiser, Te Deum laudamus. Op. 78. T. I/II. B. I/II.
265. Becker, Liturgie für den Hauptgottesdienst. Op. 57.
266. Mendelssohn, Hymne, „Hör mein Bitten“. (Deutsch-Franz.)
267. Kämping, Rotette: „Rein Heiland, reiß' den Himmel auf.“
268. Götz, Der 13. Psalm. Op. 41.
269. Ciel, Der 6. Psalm. Op. 27. T. I/II. B. I/II.
270. Becker, Der 130. Psalm. Op. 62.
271. Dethler, Requiem. T. I/II. B. I/II.
272. Bach, Kantate: „Lobet Gott in seinen Reichen.“
273. Händel, Dettlinger Te Deum. S. I/II. A, T., B.

Serie XXII. Nr. 526—550.

526. Becker, Rotette f. d. Reformationsfest. Kant. Op. 60. S., A., T., B.
527. Wagner, Liebesmahl der Apostel (engl. franz.) I. Chor. T. I/II., B. I/II.

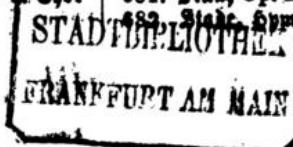
528. Wagner, Liebesmahl der Apostel (engl. franz.) II. Chor. T. I/II., B. I/II.
529. Wagner, Liebesmahl der Apostel (engl. franz.) III. Chor. T. I/II., B. I/II.
530. Becker, Beim Jahreswechsel. Choral-Rotette. Op. 67 Nr. 1.
531. Becker, Oster-Rotette. Op. 67. Nr. 2.
532. Becker, Pfingst-Rotette. Op. 67. Nr. 3.
533. Schütz, 7 Worte Jesu.
534. Kufferath, O Sacrum.
535. Kufferath, O Sacrum. S. I/II. A.
536. Bach, Rotette Nr. 1. „Singet dem Herrn ein neues Lied.“
537. Bach, Rotette Nr. 2. „Der Geist hilft unsrer Schwachheit auf.“
538. Bach, Rotette Nr. 3. „Jesu meine Freude.“
539. Bach, Rotette Nr. 4. „Fürchte dich nicht.“
540. Bach, Rotette Nr. 5. „Komm, Jesu, komm.“
541. Bach, Rotette Nr. 6. „Lobet den Herrn.“
542. Bach, Rotette Nr. 7. „Ich lasse dich nicht.“
543. Bach, Rotette Nr. 8. „Sei Lob und Preis mit Ehren.“
544. Bach, Kantate, „Aus tiefer Noth“. (Nr. 38.)
545. Bach, Kantate, „Gott fährt auf mit Jauchzen“.
546. Bach, Kantate, „Lobet den Herren“.
547. Bach, Kantate, „Also hat Gott die Welt geliebet“.
548. Bach, Kantate, „Halt' im Gedächtnis“.
549. Bach, Kantate, „Reinen Jesum laß ich nicht“.
550. Bach, Kantate, „Christ lag in Todesbanden“.

Serie XXVI. Nr. 651—675.

651. Becker, Geistlicher Dialog.
652. Becker, Kantate „Herr wie lange“. Op. 73.
653. Schwarzenka, X., Domine Jesu Christo a. Rataswintka.
654. Bach, Kantate „Herr, gehe nicht ins Gericht“. (105.)
655. Bach, Kantate „Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit“.
656. Becker, Kantate. Op. 50.
657. Beethoven, Kantate auf d. Erhebung Leopolds II. zur Kaiserwürde.
658. Beethoven, Kantate auf den Tod Kaiser Joseph II.
- 659/60. Hofmann, Kantate. Op. 61.
662. Hubert, Op. 37. Te Deum laudamus.
663. Hubert, Op. 1. Beißgesang u. d. VIII. Psalm.
664. Mendelssohn, Op. 73. Lauda Sion.
665. Mozart, Graduale ad Festum. B. M. V.
666. Mozart, Rotette „Justum deduxit Dominus“.
667. Mozart, Offertorium de B. M. V.
668. Mozart, Offertorium de venerabili sacramento. S. I/II. A. I/II. T. I/II. B. I/II.
669. Mozart, Offertorium pro festo S^{ti}. Joannis Baptistae „Internatus“.
670. Mozart, Offertorium pro omni tempore.
671. Mozart, Regina Coeli.
672. Königl, Op. 27. Gebet.
673. Sartl, Miserere.
674. Schumann, Rotette „Berjeweisse nicht im Schmerzensthal“. Op. 93 T. I/II. B. I/II.
675. Pergolese, Stabat mater. S. I/II.

Serie XXVII. Nr. 676—700.

- 676/78. Lewandowski, 18 Liturg. Psalmen.
679. Händel, Der 100. Psalm. S. I/II. A. T. B.
680. Mendelssohn, Op. 96. Hymne für 1 Altstimme.
681. Händel, Op. 28. Der 95. Psalm. T. I/II. B. I/II.
682. Händel, Hymnus. T. I/II. B. I/II.



Mus. pr. Q 52/414(2)

SOPRANO.

1

Psalm 23.

L. Lewandowski.

Andantino.

7 **CORO** *p*

Der Herr ist mein Hir-te, mir wird nichts
mangeln, auf gra-si-gen Au-en lässt er mich ruhn, an
stil-le Wasser lei-tet er mich. *dolce.* **3** Mei-ne
See-le labt er, meine See-le labt er, führt mich auf's
rech-te, auf's rech-te Ge-lei-se, auf's rech-te Ge-
lei-se um sei-nes Na-mens Wil-len. Auch
wenn ich wan-dle im Thale des To-des-schattens, fürcht'ich kein
Leid, kein Leid, fürcht'ich kein Leid, kein Leid, denn du bist bei
mir, denn du bist bei mir, *mf* **2** dein Stecken, dein
pp **3**
Stab, sie trösten mich, sie trösten mich.—

poco mosso.

SOPRANO.

SOLO

Du richtest vor mir ei - nen Tisch an, —
 an - gesichts mei - ner Be - drän - ger, tränkest in Oel mein
 Haupt, — mein Kelch — fließt ü - ber, mein Kelch — fließt
 ü - ber. Ja nur — Glück und Heil, Glück und
 Heil fol - gen mir nach.
 Ja, ja nur Glück und Heil — folgen mir
 nach all' — mei - ne Le - bens - ta - ge, und ich keh- re zu -
 rück, zu - rück in das Haus des E - wi - gen —
 für die Dau - er der Zei - ten.

Psalm 25.

V. 4-11.

Andante religioso e con molta espressione.

Dei - ne We - ge, E - wi - ger, ma - che mir kund,
 dei - ne Pfa - de leh - re mich, leh - re mich. Lei - te

mich in dei-ner Treu' und leh-re sie mich, denn
 du bist der Gott mei-nes Heils; dein har-re
 ich den gan-zen Tag. Ge-den-ke dei-ner Lie-be,
 E-wi-ger, und dei-ner Huld, denn von E-wig-
 keit, von E-wig-keit sind sie, denn von E-wig-keit sind
 sie. Der Sün-den mei-ner Ju-gend und
 mei-ner Mis-se-tha-ten ge-den-ke nicht, nach
 dei-ner Gna-de ge-den-ke mein, um
 dei-ner Gü-te-wil-len, E-wi-ger!
 Gü-tig und red-lich ist der E-wi-ge,
 gü-tig und red-lich ist der E-wi-ge,
 da-rum zeigt er den Sün-dern den Weg; er

SOPRANO.

dim.
lei - tet den De - mü - thi - gen in Ge -
mf
rech - tig - keit und lehrt die De - mü - thi -
p e dol.
gen sei - nen Weg, er leh - ret die
cal. *a tempo*
De - mü - thi - gen sei - nen Weg.

Moderato.

CORO
p dolce
All' die Pfa - de des E - wi - gen sind
f *p dol.*
Huld, sind Huld und Wahr - heit für die, wel - che
mf *f*
hü - ten sei - - nen Bund und sei - ne Zeug - ni -
p dol. *p*
sse. Um dei - nes Na - mens Wil - len, E - wi - ger, ver -
pp
zei - he, ver - zei - he mei - ne Schuld, - so gross sie auch
ppp *morendo*
ist, - ver - zei - he mei - ne Schuld.

Psalm 36.

V. 6-11.

Andante maestoso ma non troppo.

CORO
p
E - wi - - ger, an den Him - mel reicht dei - ne

Ch. B. 676/678.

Huld, dei - ne Treu - e bis zu den Wol - ken.
 Dei - ne Ge - rechtig - keit gleicht den Ber - gen Got - tes,
 dei - ne Ge - rich - te ei - ner un - er - mess - li - chen Tie - fe.
 Menschen und Thieren hilfst du E - wi - ger. Wie
 köst - lich ist dei - ne Huld, wie köst - lich ist dei - ne Huld,
 Gott, Gott, wie köst - lich ist dei - ne Huld!

Moderato.

SOLO
 Und Menschen - kin - der, die in dei - ner
 Fit - ti - ge Schatten sich ber - gen, schwelgen von dei - nes
 Hau - ses Fül - le und mit dem Strom dei - - ner
 Sü - ssig - kei - ten tränkest du sie, trän - kest du
 sie, und mit dem Strom, mit dem Strom dei - ner
 Sü - ssig - kei - ten trän - - - kest du sie.

Tempo I.
CORO

Denn bei dir ist Quell des Lebens, ist Quell des
Lebens, in deinem Lichte schauen wir Licht!
p e molto dolce
Lenke deine Huld deinen Vertrauten zu, und deine
Gna-de de-nen, die ge-raden Herzens sind, und deine
cal. lento
Gna-de de-nen, die ge-ra-den Herzens sind.

Psalm 37.

V. 5-6.

Moderato. 3 CORO

Be-fiehl dem E-wi-gen
dei-nen Weg und ver-trau-e ihm, denn er wird es voll-
brin-gen, be-fiehl dem E-wi-gen
dei-nen Weg, er wird her-vor-ge-hen las-sen, er
wird her-vor-ge-hen las-sen wie das Licht, wie das
Licht dei-ne Ge-rech-tig-keit, und dein

SOPRANO.

7

Recht wie Mit - tags - hel - le. Be - fahl dem
E - wi - gen dei - nen Weg.

Psalm 39.

Andantino.

V. 5. 9. 12.

CORO *mf* *dolce* *p*

Ma - che mir kund, E - wi - ger, mein En - de, und das
Maass meiner Ta - ge wie gross? ich will wis - sen wie ver -
gäng - lich ich bin! *pp* *p dol.* uns - re Ta - ge zäh - len
lehr uns denn, dass wir ge - winnen ein wei - ses Herz.

Psalm 42 u. 43.

Andante con moto e con espressione.

CORO *mf*

Wie ein Hirsch lechzet nach fri - schem Was - ser,
so lechzet mei - ne See - le em - por zu - dir, o Gott! Es *cresc.*
dol. dürs - tet mei - ne See - le nach Gott, nach dem le - ben - di - gen
mp Gott, wann werd' ich kommen und er - scheinen vor dem
cresc. Ant - li - tze Got - tes? *p e dol.* Meine Thränen ward meine Speise

SOPRANO.

Tag und Nacht, da man zu mir spricht den ganzen Tag, wo—
 ist dein Gott? wo— ist dein Gott? Was beugst du dich, meine
 pfingung ten. **SOLO** a tempo mit tiefer Em—
 Seele, und was jammerst du in mir? Har-re auf **CORO**
 Gott, auf Gott! Am Ta-ge ent-bie-tet der *cresc.*
 E-wi-ge sei-ne Gna-de, und in der Nacht ist sein
 Lied bei mir, das Ge-bet zum Gotte meines Le-bens. **Un poco**
 più mosso. *mp* **1**
 Sopr. I. Sen-de dein Licht und dei-ne Treu-e, dass sie mich ge-
 Sopr. II. Sen-de dein Licht und dei-ne Treu-e, dass sie mich ge-
 lei-ten, **3** mich brin-gen nach dei-nem
 lei-ten, mich brin-gen nach dei-nem
 hei-li-gen Ber-ge, **1** dass ich kom-me zum Al-
 hei-li-gen Ber-ge, dass ich kom-me zum Al-

ta-re Gottes, 3 und dich prei-se, und dich
 ta-re Gottes, und dich prei-se, und dich
 prei-se mit der Zi-ther, Gott, mein Gott.
 prei-se mit der Zi-ther, Gott, mein Gott.

SOLO

a tempo mit tiefer Empfindung

Was heugst du dich, mei-ne See-le, und was jam-merst du in
 ten. mir? Har-re auf Gott, har-re auf Gott, denn bald werd'ich ihm
 danken, dem Heil mei-nes Ant-li-tzes, und mei-nem Gott, und
 mei-nem Gott. 4 Har-re auf Gott.

Psalm 46.

V. 2.4. 12.

Allegro maestoso.

Gott ist uns Zu-flucht und Ve-ste, ein
 Bei-stand in Drang-sa-len, ge-gen-wär-tig gar
 sehr, ge-gen-wär-tig gar sehr, ge-gen-wär-tig gar sehr.

Ch. B. 676/678.

Da - rum fürch - ten wir nicht, wenn die Er - de sich
 um - kehrt, und wenn die Berge wanken im Her - zen der
 Meere. Es to - sen und schäumen, es tosen und schäumen seine
 Flu - then. Er er - he - bet Berge bei seiner Maje - stät.
 Se - lah! Se - lah! Se - - lah! Der E - wi - ge der Heer -
 Der E - wi - ge der Herr - schaa - ren ist mit uns, -
 - der E - wi - ge, - er ist mit uns.
 Der E - - wi - ge, er ist mit uns, - der
 E - wi - ge, er ist mit uns, ei - ne Ve - ste ist uns der
 Gott Ja - cobs, ei - ne Ve - ste, ei - ne Ve - ste, ei - ne
 Ve - ste ist uns der Gott - - Ja - cobs, Se - - lah!

SOPRANO.
Psalm 51.

11

V. 12-14.

Andante.

CORO

Ein reines Herz er-schaffe mir, o Gott, o Gott, und
ei-nen fe-sten Geist ver-jün-ge in mei-nem Innern.
Wirf mich nicht weg von dei-nem An-ge-sicht, und
deinen heili-gen Geist nimm nicht, nimm nicht von mir. Gieb mir
wie-der die Won-ne dei-nes Heils, und mit ei-nem
wil-li-gen Ge-müth stü-tze mich mit ei-nem
wil-li-gen, mit ei-nem wil-li-gen Ge-müth.

Psalm 62.

V. 2.3.6-9.

Andante maestoso.

SOLO

Ganz in Gott er-ge-ben ist mei-ne
See-le, von ihm kommt mei-ne Hil-fe. Nur er ist mein
Hort und mei-ne Hil-fe, mei-ne Ve-ste,
sehr wanken werd' ich nicht. Ganz in Gott er-ge-ben

Ch. B. 676/678.

meine Seele, denn von ihm kommt meine Hoffnung. Nur
 er ist mein Hort und meine Hil-fe, meine Ve-ste,
 ich werde nicht wanken. Bei Gott ist mein Heil und meine
 Eh-re, der Hort meiner Macht, meine Zu-flucht
 ist in Gott. Ver-trau-e-ihm, o Volk, zu
 jeg-li-cher Zeit. Schüt-te vor ihm eu-er Herz-
 aus, Gott ist uns Zuflucht. Se-lah!

Psalm 65.

Andante maestoso.

Dir ge-büh-ret Lob-gesang, Gott in Zi-on, und
 dir wer-de be-zahlt das Ge-lüb-de.
 Zu dir kommt al-les Fleisch. Mis-se-tha-ten
 ü-ber-wäl-ti-gen mich, un-sre Ver-ge-hen du-süh-nest

sie. Heil dem, den du er - wählest und herzu - treten
 läs - sest, dass er be - woh - ne dei - ne Hö - - hen.
SOLO
mf O, — dass wir uns sät - ti - gen am Se - gen dei - nes
mf Hau - ses, dem Hei - lig - thu - me dei - nes Tem - -
mf pels! Durch Wun - der - ba - res er - hörst du uns in
f Gna - den. Gott un - se - res Heils, Zu - ver - sicht al - ler
p Er - den, der Er - de, des Mee - res, der Er - de, des
CORO
f Mee - res, der Fer - - nen. Er be - rei - te - te die
 Ber - ge durch sei - ne Kraft, um - gür - tet mit Stär - ke.
f Er be - sänftigt das Brausen der Meere, das Brau - sen ih - rer
 Wel - len, und das To - - ben der Völ - ker, dass er -

zit - tern die Be - woh - ner der Gren - zen vor
 dei - - neu Zeichen; des Morgens Aufgang und den
 A - bend machst du ju - - beln. Du hast der
 Er - de ge - dacht und sie be - wäs - sert, sie in
 Fül - le be - rei - - chert. Der Bach Got - tes
 ist - voll Was - sers; du be - reitest ih - nen Korn, da du
poco a poco cresc.
 al - so sie zu - be - rei - test. Ih - re Fur - chen tränke,
 sen - ke ih - re Schollen, mit Güs - sen er - wei - che sie,
pedol. **CORO** *f.*
 ihr Ge - wächs - - seg - - ne. Ge - krönt, gekrönt hast
 du - - das Jahr, das Jahr dei - ner Gü - te, und
 dei - ne Spuren - - trie - fen, dei - ne Spu - ren triefen von

Fett. Es triefen die Au-en der Wü-ste, und mit
 Ju-bel um gü-ten sich die Hü-gel, es kleiden sich die
 Flu--ren mit Heer-den, und die Thä-ler
 hül-len sich in Ge-trai-de, man jauch-zet, man
 singt, man jauchzet und singt,— man jauchzet und singt.

Psalm 67.

Andante religioso.

CORO
 Gott sei uns gnä-dig und seg-ne uns,
 er— las-se leuch-ten sein Antlitz ge-gen
 uns. Se-lah,— Se-lah! dass man er-
 ken-ne auf Er-den dei-nen Weg, un-ter al-len
 Völ--kern dei-ne Hül--fe.

Moderato.

SOLO

Prei-sen müs-sen dich Völ-ker, Gott, dich
 preisen die Völ-ker al-le, sich freu-en und
cresc.
 jauchzen die Na-ti-o-nen, wenn du Völ-ker
mf
 red-lich rich-test, und Na-ti-o-nen
mf
 auf Er-den lei-test, und Na-ti-o-nen auf Er-
CORO
 den lei-test. Se-lah! Preisen müssen dich
f
 Völ-ker, Gott! dich preisen die Völ-ker al-le;
mf
 die Er-de giebt ih-ren Er-trag, es seg-net uns
 Gott, un-ser Gott; es seg-net uns Gott,
p
 und ihn fürch-ten all' die
 En-den der Er-de.

Psalm 84.

Andantino. 14 *cal.* a tempo **CORO** *mf*

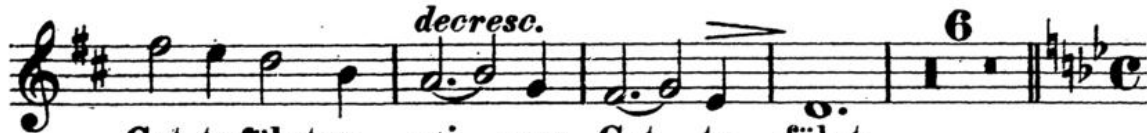
Wie
 lieblich sind deine Wohnungen, E - - wi - ger
p dol.
 Ze - ba - oth! Es sehn - te sich und schmachte - te meine
mf
 See - - le nach den Hö - fen des E - wi -
 gen; **11** *f* mein Herz und Fleisch, sie
pp
 ju - - - beln - dem le - ben - di - gen Got - te zu. Der
 Sper - ling und die Schwal - be fin - den - - ein
mf
 Nest, - zu ber - gen ih - re Brut. - So
f
 ru - he ich in dei - nem Hau - - se, - E - wi -
ff
 ger Ze - ba - oth, mein Herr und Gott, mein
1
 Herr und Gott, mein Herr - - und Gott.

SOLO

Heil ih-nen, die in dei-nem Hau - - se
 wei-len, im - mer-dar — dich prei - sen,
mf poco a poco cresc.
 — die in deinem Hau-se weilen, im - mer-dar dich
 prei-sen, dich prei - - - sen. Heil dem
 Menschen, Heil dem Menschen, der sei - ne
 Stär-ke nur su - chet auf dem Pfad — zu dir,
 auf dem Pfad zu dir, der sei - ne Stär-ke nur su - chet
cal. a tempo CORO
 auf dem Pfad zu dir, — zu dir, mein Gott. — Und
 zieht er auch durch's Thal — der Thrä - -
p dol.
 nen, — er wandelt es, — er wan-delt es zur
 Se-gens - quel - le; — es wächst die Kraft, die



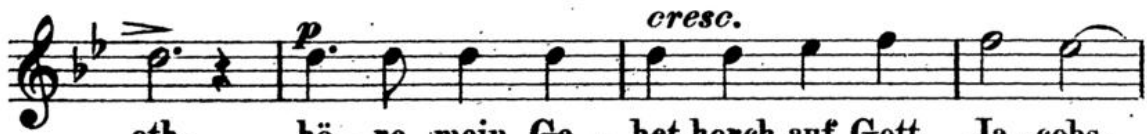
Kraft auf sei - nem We - - ge, - der ihn zu sei - nem



Got - te führt, zu sei - nem Got - te führt.



Tenor.
E - wi E - wi - ger, E - wi - - ger, Herr Ze - ba -



oth, hö - re mein Ge - bet, horch auf Gott Ja - cobs,



- un - ser Schild! von dei - nen Hö - hen



schau auf uns her - ab, auf uns her - ab, auf uns her - ab.



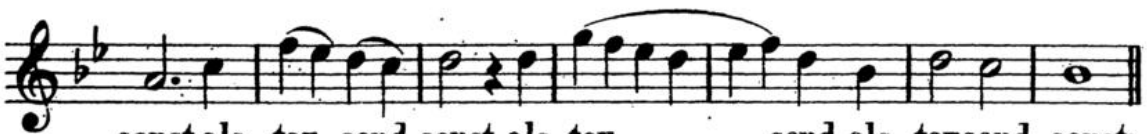
Ja, besser ist ein Tag in_ deinen Hö_fen als tausend



sonst, als tau_send sonst; ja, bes_ser ist



ein Tag in_ dei_nen Hö_fen als tau - send



sonst, als tau_send sonst, als tau - - send, als tausend sonst;

Moderato.

pp
 lie-ber will ich harren, har-ren an den Schwellen im
p
 Hau-se mei-nes Got-tes, an den Schwellen har-ren, als
cresc.
 woh-nen in den Zel-ten des Fre-
p
 vels, als wohnen im Zel-te des Fre-

Tempo I. 3 *cal.* 1 *a tempo*

vels. Denn Son-ne und
 Schirm ist Gott, ist Gott der E-wi-ge, ja
 Gut und Eh-re giebt der E-wi-ge, er wei-gert
 Glück nicht de-nen, die in Un-schuld wan-
un poco più mosso
 deln. Herr Ze-ba-oth, Herr Ze-ba-
ff. oth! Heil dem Men-schen, Heil dem Men-schen,
dim. Tempo I. 7
p der auf dich ver-traut,—auf dich ver-traut.
un poco più lento
p Heil dem Menschen, der auf dich ver-traut.—

SOPRANO.
Psalm 85.

V. 8-14.

Andantino. **6** **CORO** *mf*

Lass mich schauen,
E-wi-ger, dei-ne Huld, und dein Heil, dein Heil gib
uns, hören will ich auf das was re-det Gott der
E-wi-ge, denn Frieden ver-hängt er ü-ber sein
Volk und sei-ne From-men, und seine From-men. A-ber,
a-ber, a-ber dass sie nicht, dass sie nicht um-kehren zur
Thor-heit, a-ber dass sie nicht um-keh-ren zur Thorheit, zur
Moderato. **1** **SOLO** *mf*

Thor-heit. Ja na-he de-nen,
so ihn fürchten, ist sein Heil, dass Herr-lich-keit
woh-ne in un-serm Lan-de. *dol.* Huld und Treu-e
mf
be-gnen, Heil und Frie-den küs-sen sich.

mf
Treu_e sprosst aus der Er_de, Heil schaut vom Himmel her.
nie_der, Heil schaut vom Him_mel her - nie - der.
CORO
mf
Treu - e sprosst aus der Er_de und Heil, und
Heil schein_e_t vom Him_mel nie_der. Ge -
f wiss, ge_wiss giebt der E_wi-ge, giebt der E_wi-
ge das Gu_te, und unser Land giebt seinen Ertrag, Heil geht vor
decresc. p
ihm ein_her und rich_tet auf den Weg sei_ne Trit - te.

Psalm 90.

V. 12-17.

Andante con moto.

SOLO
Un_se_re Ta_ge zäh-len lehr' uns denn! dass
wir ge_winnen ein wei_ses Herz. Kehr' um, o E_wiger, wie
dol.
lange noch? und er_bar - me dich deiner Knech - te.

SOPRANO.
Psalm 100.

Allegro moderato.

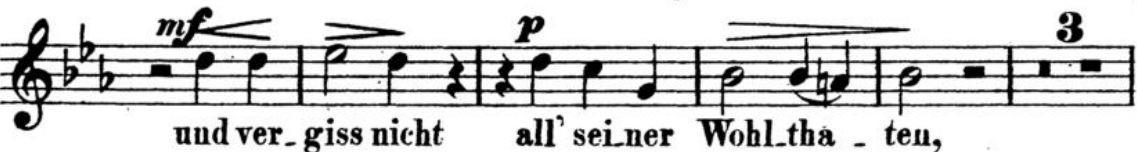
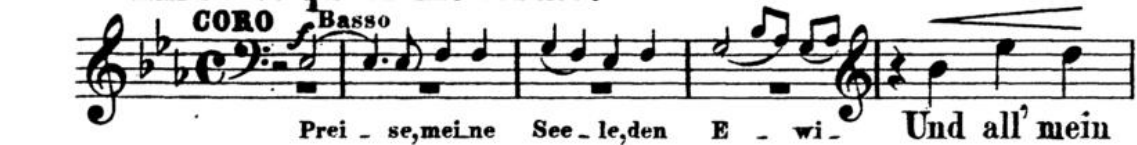
CORO

Ju_belt dem E_wi-gen, dem E_wi-gen al_le
 Lan.de. Dem E_wi-gen die_net mit Freu-de, er_scheinet vor ihm mit Ju_belgesang, er_scheinet vor ihm mit Ju_bel ge_sang, mit Ju_bel_ge_sang. Er_ken_net, dass der E_wi_ge Gott ist,
fe molto marcato
 er_ken_net, dass der E_wi_ge Gott ist, dass er ist Gott, er_hat uns, uns ge_schaffen und sein sind wir, sind wir, wir sind sein Volk und die Heerde
p dolce
 sei_ner, sei_ner Wei_de. Ge_het ein in sei_ne Tho_re, ge_het ein mit Dank_lied, in sei_ne Hö_fe mit Lob_ge_sang, dan_ket ihm, preiset sei_nen



Psalm 103.

Andante quasi moderato.



mf der heilet all' dei-ne Krank-hei-ten, **3**

p dolce der dich krönt mit Lie-be und Barm-her-zig-

p poco a poco cresc. keit; der mit Glück dein Al-ter sät-tigt, dass sich er-

SOLO neu-et, gleich dem Ad-ler, dei-ne, dei-ne Ju-gend. Es

übt Ge-rech-tig-keit der E-wi-ge und Ge-richt für

al-le Ge-drück-te. Kund machte er sei-ne

We-ge dem Mo-se, den Kin-dern Is-ra-els sei-ne

CORO
pp e dolce

We-ge. Barm-her-zig und gnädig ist der

E-wi-ge, lang-mü-thig und reich an Huld, und

SOLO

reich an Huld. Nicht auf im-mer rich-tet er, und nicht auf

e-wig trägt er nach. Nicht nach un-sern Sün-

den that er uns, und nicht nach unsern Mi-se-tha-

ten ver - galt er uns. Denn so hoch, so hoch der
 Him - mel ist ü - - ber der Er - de
 ist sei - ne Huld, sei - ne Huld mächtig ü - ber
CORO
 de - nen so ihn fürch - ten. Barm - her - zig und
 gnä - dig ist der E - wi - ge, lang - mü - thig und
SOLO
 reich an Huld, und reich an Huld. So weit der Aufgang
 ist vom Nie - dergang ent - fernt, ent - fernt er
 von - uns uns' - re Ver - gehn, ent - fernt er von
 uns, von uns uns' - re Ver - ge - - hen.
CORO
 Wie ein Va - ter sich er - barmt der Kin - der, er - bar - met
 sich der E - wi - ge de - rer so ihn fürch - ten.

Poco lento.

p Denn er er - kannte *dol.* un - sern Sinn, *mf* war ein - ge -

denk, dass Staub wir sind. *pp* Der Mensch der Mensch, wie

Gras sind seine Ta - ge, *p* wie des Fel - des Blu - me -

so blü - het er. *pp* Denn ein Wind, ein

Wind führt ü - ber sie hin, *mf* und sie ist nicht da, sie

ist nicht da, *ppp* und sie ist nicht da, und es

kennt sie nicht mehr ih - re *decresc. p* Stel - - le. *mf*

SOLO A - ber die Huld des E - wi - gen ist von E - wig -

keit, von E - wigkeit zu E - wig - keit, *molto piano e dol.*

CORO A - ber die Huld des

E - wi - gen ist von E - wig - keit zu E - wig - keit,

de nen so ihn fürchten, ihn fürch - ten, und sei ne Gna - - de,
de - nen so ihn

sei - - ne Gna.de Kin.des - kin.dern, sei - - ne
fürch - ten, so ihn fürch - - ten,

Gna.de Kin.des - kin - - dern,
und sei - ne Gna - de,

CORO
sei - - ne Gna.de Kin.des - kin.dern, Kin.des -

kin - - dern; Der E.wi.ge hat im

Himmel seinen Thron er - rich - tet, Der E - wi - ge

hat im Himmel sei nen Thron er.rich.tet, und sein

cresc.
Reich herrscht ü - ber Al - - les, ü - ber Al - les,

sein Reich herrscht über Alles.

Tempo I. *Basso* *CORO*
 Preisset den Ewigen, ihr seine Boten, Gewaltige, kräftige Voll-

führer seines Willens, gehorchend der Stimme

seines Wortes. Seine Diener und Vollstrecker

seines Willens, an allen, allen

un poco più mosso
 Orten seiner Herrschaft. Preise, meine Seele,

preise, meine Seele, preise, meine Seele, den

cal.
 Ewigen, den Ewigen, den Ewigen.

Psalm 121.

Moderato. *CORO* *mf*
 Ich erhebe meine Augen zu den

dolce
 Bergen, von wannen wird mir Beistand kommen.

men? Mein Beistand kommt vom E - - wi - gen, dem
 Schöpfer des Him - mels und der Er - - de. Er
 wird nicht las - sen wan - ken dei - - nen Fuss, nicht
 schlum - mert dein Hü - ter, dein Hü - - - ter.
dol.
 Sie - he, nicht schlummert und nicht schläft der
mf
 Hü - ter Js - ra - els, der Ew'ge ist dein Hü - ter, der
 Ew'ge dein Schatten, zu dei - - - ner rech - ten
 Hand. Tag's trifft dich die Son - ne nicht und nicht der Mond bei
f pp
 Nacht. Der Ew' - ge wird dich be - - hü - -
p dol.
cresc.
 ten vor al - lem Bö - sen, be - hü - ten dei - ne
pp
 See - le. Der Ew' - ge wird be - hü - ten dei - nen

Ausgang und dei - nen Eingang von nun an bis in E - wig -

keit, von nun an bis in E - - wig - keit.____

Psalm 134.

Allegro moderato.

CORO

Wohl - an, wohl - an prei - - set den E - wi - gen,

all - ihr Die - ner des E - wi - gen, wohl - an, wohl - an, prei -

- - set den E - wi - gen, die im Hau - se des E - wi - gen

ste - hen, in - den Nächten ste - hen. zum Hei - - lig -

thume, und prei - set ihn. Es seg - - ne

dich der E - wi - ge, der E - wi - ge von Zi - on, der Schöpfer des

Himmels und - der Er - de, des Himmels und der Er -

de. Es seg - - ne dich der E - wi - ge von Zi - - on!

Breitkopf & Härtel's Chorbibliothek.

Serie VII—X, XII, Partitur 45 Pf., jede Stimme 15 Pf.

Serie XVII—XX, XIII—XXVI, jede Stimme 15 Pf.

Lieder für Männerchor.

Serie VII. Nr. 151—175.

151. Dürner, Der rechte Mann. Wer ist ein Mann. Op. 7 Nr. 1.
152. Dürner, Soldatenart. Wenn man beim Wein. Op. 7 Nr. 5.
153. Dürner, Das Lied vom Wein. Op. 7 Nr. 6.
154. Dürner, Die Blumen vom Walde. Einst war mir Frieden und Ruhe. (Aus den schott. Nationalgesängen. Nr. 1.)
155. Dürner, Das Mädchen von Gowrie. An einem Sommerabend schön. (Aus den schott. Nationalgesängen. Nr. 2.)
156. Dürner, Schottlands blaue Glockenblume. Auf deinen Höh'n, du mein Liebes. (Aus den schott. Nationalgesängen. Nr. 4.)
157. Gade, Winterlied. Winter, schummer Winter. Op. 11 Nr. 1.
158. Gade, Trinklied am Rhein. Wie ist es hier. Op. 11 Nr. 6.
159. Gade, Warnung vor dem Rhein. An den Rhein zieh' nicht. Op. 33 Nr. 1.
160. Gade, Thurmwächterlied. Am gewalt. Meer. Op. 33 Nr. 2.
161. Gade, Lied. Noch ist die blühende goldene Zeit. Op. 33 Nr. 5.
162. Gade, Die Quelle in der Wüste. Wenn ich eine Quelle. Op. 38 Nr. 1.
163. Gade, Sängers Glück. Durch Berg und Thal. Op. 38 Nr. 2.
164. Gade, Frühlingsnähen. Wenn der Duft quillt. Op. 38 Nr. 5.
165. Hauptmann, Du Herr, der Alles wohl gemacht. Op. 49 Nr. 4.
166. Hauptmann, Aus der Jugendzeit. Op. 49 Nr. 6.
167. Hauptmann, Wunderbar ist mir geschehen. Op. 49 Nr. 12.
168. Hauptmann, Sommermorgen. Frischer, thauiger Sommermorgen. Op. 55 Nr. 1.
169. Hauptmann, Im Wald. O Wald, o Wald! Op. 55 Nr. 2.
170. Hauptmann, Abendruhe. Über den Hügeln. Op. 55 Nr. 4.
171. Hofmann, Die Höret. Wenn Singul seine Lieder singt. Op. 59 Nr. 1.
172. Hollein, Einskehr. Bei einem Wirtche. Op. 2 Nr. 2.
173. Kunz, Hymne an Odin. Odin, du Schlachtengott. Op. 5 I, 1.
174. Kunz, Die Pappeln. 's wollt einer von Leipzig. Op. 5 I, 2.
175. Kunz, Ein König ist der Wein. Op. 5 II, 3.

Serie VIII. Nr. 176—200.

176. Mendelssohn, Der Jäger Abschied. Wer hat dich, du schöner Wald. Op. 50 Nr. 2.
177. Mendelssohn, Wasserfahrt. Am fernen Horizonte. Op. 50, 4.
178. Mendelssohn, Der frohe Wandersmann. Wenn Gott will rechte Gunft erweisen. Op. 75 Nr. 1.
179. Mendelssohn, Abendständchen. Schläfe, Liebchen. Op. 75, 2.
180. Mendelssohn, Rheinweinalied. Wo solch' ein Feuer. Op. 76, 2.
181. Mendelssohn, Was uns eint als deutsche Brüder. Op. 76, 3.
182. Mendelssohn, Jagdlied. Auf, ihr Herrn und Damen schön. Op. 120 Nr. 1.
183. Mendelssohn, Deutschland. Durch tiefe Nacht ein Brausen zieht. Op. 85 Nr. 5. Für Männerchor gesetzt von Persfall.
184. Mendelssohn, Abschied vom Wald. O Thäler weit, o Höhen. Op. 59 Nr. 3. Für Männerchor gesetzt von Persfall.
185. Peischke, Bundeslied. In allen guten Stunden. Op. 10 Nr. 2.
186. Reinecke, Es hat einmal ein Thor gesagt. Op. 62 Nr. 2.
187. Reintaler, Rein sel'ger Tod ist auf der Welt. Op. 11 Nr. 1.
188. Reintaler, Nähe der Geliebten. Da liegt die Liebe, die traute Stadt. Op. 11 Nr. 3.
189. Rüfer, Im Frühling. Im bunten Blumenfelde. Op. 7 Nr. 3.
190. Schmidt, G., Wenn ich ein Waldböglein wär. Op. 16 Nr. 1.
191. Schmidt, G., Frau Nachtigall. Frau Nachtigall. Op. 16 Nr. 2.
192. Schmidt, G., Karabilla, schönstes Bild. Op. 16 Nr. 5.
193. Schumann, Die Rose stand im Thau. Op. 65 Nr. 1. T. I/II. B. I/II.
194. Veit, Sommernacht. Der laute Tag ist fortgezogen. Op. 37, 1.
195. Veit, Gesellenlied. Und das ist auch ein großes Glück. Op. 37 Nr. 2.
196. Veit, Es war ein König in Thule. Op. 37 Nr. 4.
197. Schumann, Blüth' ober Schnee. Op. 65 Nr. 3. T. I/III. B. I/II.
198. Naumann, Saluum fac regem. Op. 14.
199. Seidel, Mein Herz thut dich auf (Dost). T. I/II. B. I/II.

Serie XXIII. Nr. 551—575.

551. Schubert, Nachgesang im Walde. Op. 139b.
552. Schubert, Hymne. Op. 154.
553. Schubert, Gesang der Geister über den Wassern. Op. 167.
554. Schubert, Das Dörfchen. Op. 11 Nr. 1.
555. Schubert, Die Nachtigall. Op. 11 Nr. 2.
556. Schubert, Geist der Liebe. Op. 11 Nr. 3.
557. Schubert, Frühlingsgesang. Op. 16 Nr. 1.
558. Schubert, Naturgenuß. Op. 16 Nr. 2.
559. Schubert, Der Gondelfahrer. Op. 28.
560. Schubert, Bootgesang. Op. 32 Nr. 3.
561. Schubert, Zur guten Nacht. Op. 81 Nr. 3.
562. Schubert, Widerspruch. Op. 105 Nr. 1.
563. Schubert, Nachhelle. Op. 134.
564. Schubert, Ständchen. Op. 135.
565. Schubert, Im Gegenwärtigen Vergangenes.
566. Schubert, Trinklied.
567. Schubert, Trinklied.
568. Schubert, Bergsnappenlied.
569. Schubert, La Pastorella.
570. Schubert, Jünglingswonne. Op. 17 Nr. 1.
571. Schubert, Liebe. Op. 17 Nr. 2.
572. Schubert, Zum Rundetanz. Op. 17 Nr. 3.
573. Schubert, Die Nacht. Op. 17 Nr. 4.
574. Schubert, Wehmuth. Op. 64 Nr. 1.
575. Schubert, Ewige Liebe. Op. 64 Nr. 2.

Serie XXIV. Nr. 576—600.

576. Schubert, Flucht. Op. 64 Nr. 3.
577. Schubert, Mondenschein. Op. 102.
578. Schubert, Schlaflied. Op. 151.
579. Schubert, Trinklied. Op. 155.
580. Schubert, Nachtmusik. Op. 156.
581. Schubert, Frühlingsgesang.
582. Schubert, Der Weisertanz.
583. Schubert, Gesang der Geister über den Wassern.
584. Schubert, Lied im Freien.
585. Schubert, Sehnsucht.
586. Schubert, Ruhe, schönstes Glück der Erde.
587. Schubert, Wein und Liebe.
588. Schubert, Der Entfernten.
589. Schubert, Die Einsiedelei.
590. Schubert, An den Frühling.
591. Schubert, Grab und Rond.
592. Schubert, Hymne.

Opern-Chöre für Männerchor.

Serie XVIII. Nr. 426—450.

426. Wagner, Lohengrin: Begrüßung der Edlen und Burgbewohner: „In Früh'n versammelt uns der Ruf“. T. I/II. B. I/II.
427. Wagner, Lohengrin: Gebet vor dem Kampfe. T. I/II. B. I/II.
428. Wagner, Lohengrin: Brautlied. (Bremner.) T. I/II. B. I/II.
429. Wagner, Lohengrin: Brautlied (mit Begl.). T. I/II. B. I/II.
430. Lorenz, Siegesgesang a. Harald u. Theano. T. I/II. B. I/II.

Opern-Chöre für gemischten Chor.

Serie XVII. Nr. 401—425.

401. Wagner, Lohengrin: Schwanenchor: „Seht hin! Sie nah!“ S. A. T. I/II. B. I/II.
402. Wagner, Lohengrins Ankunft: „Run sei bedankt“. S. A. T. I/II. B. I/II.
403. Wagner, Lohengrin: Gebet: „Mein Herr und Gott“. S. A. T. I/II. B. I/II.
404. Wagner, Lohengrin: Feierlicher Zug zum Münster: „Gesegnet soll sie schreiten“. S. A. T. I/II. B. I/II.
405. Wagner, Lohengrins Anklage. S. A. T. I/II. B. I/II.
406. Wagner, Lohengrin: Brautlied: „Treulich geführt ziehet dahin.“ S. A. T. I/II. B. I/II.
407. Wagner, Lohengrins Abschied. S. A. T. I/II. B. I/II.
408. Mozart, Don Juan.
409. Mozart, Zauberflöte. Chor: „Heil sei Euch Gemeinthen“.

Breitkopf & Härtel's Chorbibliothek.

Serie VII—X, XII, Partitur 45 Pf., jede Stimme 15 Pf.

Serie XVII—XX, XIII—XXVI, jede Stimme 15 Pf.

Lieder für gemischten Chor.

Serie IX. Nr. 201—225.

201. Dürner, Die Liebe gleicht dem April. Op. 26 Nr. 1.
202. Dürner, Morgenwanderung. Wer recht in Freudenwandern will. Op. 26 Nr. 2.
203. Ecker, Frühlingsnähen. O Frühling, du freundlicher. Op. 4, 1.
204. Ecker, Weit, weit aus ferner Zeit. Op. 4 Nr. 4.
205. Hauptmann, Sängerschaft. Raue Lust kommt. Op. 32 Nr. 1.
206. Hauptmann, Frühlingsliebe. Wenn der Frühling. Op. 32 Nr. 3.
207. Hauptmann, Abendlied. Ich stand auf Berges Halde. Op. 32, 4.
208. Hauptmann, Waldeinsamkeit, die mich erfreut. Op. 32 Nr. 6.
209. Hauptmann, An der Kirche wohnt der Pfarrer. Op. 47 Nr. 1.
210. Hauptmann, Hell in's Fenster scheint die Sonne. Op. 47 Nr. 2.
211. Hauptmann, Der Lerchenbaum, mein Lerchenbaum. Op. 47, 3.
212. Hauptmann, Wenn zwei sich gut sind. Op. 47 Nr. 4.
213. Herbeck, Frühlingslied. Das ist ein Tag. Op. 5 Nr. 1.
214. Kleffel, Es fuhr ein Fischer wohl über den See. Op. 13 Nr. 1.
215. Löwe, Im Vorübergehn. Ich ging im Felde. Op. 81 Nr. 1.
216. Löwe, In der Marienkirche. Op. 81 Nr. 4.
217. Maier, Kinderwacht. Wenn fromme Kindlein. Op. 2 Nr. 1.
218. Maier, Die Mutter im Grabe. Es schlummert die Mutter. Op. 5 Nr. 3.
219. Maier, Es steht ein Baum im Obenwald. Deutsche Volkslieder Heft I Nr. 1.
220. Maier, O Tannenbaum, o Tannenbaum! Deutsche Volkslieder Heft I Nr. 5.
221. Maier, Das Lieben macht groß' Freud'. Deutsche Volkslieder Heft II Nr. 3.
222. Maier, Gang in an's Brünnele. Deutsche Volkslieder II Nr. 5.
223. Maier, Warum bist Du denn so traurig. Deutsche Volkslieder Heft III Nr. 1.
224. Maier, Was hab' ich denn meinem Feinsliebchen gethan. Deutsche Volkslieder Heft III Nr. 5.
225. Maier, Zu Strassburg auf der Schanz'. Deutsche Volkslieder Heft III Nr. 6.

Serie X. Nr. 226—250.

226. Mendelssohn, Im Walde. Ihr Vöglein in den Zweigen. Op. 41 Nr. 1.
227. Mendelssohn, Entlich' mit mir. Volkslied. Op. 41 Nr. 2.
228. Mendelssohn, Es fiel ein Reif. Volkslied. Op. 41 Nr. 3.
229. Mendelssohn, Auf ihrem Grab da steht eine Linde. Volkslied. Op. 41 Nr. 4.
230. Mendelssohn, Der erste Frühlingstag. O sanfter, süßer Hauch. Op. 48 Nr. 1.
231. Mendelssohn, Die Primel. Liebliche Blume, bist du. Op. 48, 2.
232. Mendelssohn, Morgenbet. O wunderbares, tiefes Op. 48, 5.
233. Mendelssohn, Im Grünen. Im Grün erwacht. Op. 59 Nr. 1.
234. Mendelssohn, Abschied vom Walde. O Thäler weit. Op. 59, 3.
235. Mendelssohn, Jagdlied. Durch schwankende Wipfel. Op. 59, 6.
236. Mendelssohn, Hirtenlied. O Winter, schlimmer. Op. 88 Nr. 3.
237. Mendelssohn, Deutschland. Durch tiefe Nacht. Op. 88 Nr. 5.
238. Mendelssohn, Andernken. Die Bäume grünen. Op. 100 Nr. 1.
239. Kamann, Hast du ein Herz gefunden. Op. 23 Nr. 2.
240. Kleucke, O Mädchen, o komm. (Sechs altfrz. Volksl. Nr. 1.)
241. Rheinberger, Nordwind. Ich wollt' ich wär' der wilde Nord. Am Walchensee. Op. 63 Nr. 4.
242. Richter, Nacht. Wie schön hier zu verträumen. Op. 14 Nr. 3.
243. Richter, Wer ein Herz treueigen hält. Op. 18 Nr. 1.
244. Rudorff, Der Regenbogen. Wo der Regenbogen steht. Op. 27, 5.
245. Rudorff, Jäger Wohlgemuth. Es jaget ein Jäger so wohlgemuth. Op. 27 Nr. 6.
246. Taubert, Der König in Thule. Es war ein König. Op. 81, 1.
247. Taubert, Weihnachtslied. In Mitten der Nacht. Op. 81 Nr. 3.
248. Taubert, Ihr Matten, lebt wohl. Op. 81 Nr. 4.
249. O komm mein Kind zum Wald hinein: Ich ging zu Markte heute früh. (Franzöf. Volksl. aus dem 17. Jahrhundert.)
250. Schönste Griseldis. So schön wie sie. (Französisches Volkslied aus dem 17. Jahrhundert.)

Serie XII. Nr. 276—300.

276. Schumann, Frühlingsgruß. So sei begrüßt. Für gemischten Chor gesetzt von Teschner.
277. Richter, Im Herbst. Op. 14 Nr. 5.
278. Becker, Gott Lob, es geht nunmehr zu Ende. Op. 55 Nr. 4.
279. Schulz, J. A. P., Des Jahres letzte Stunde (Aust.).
280. Taubert, Ach Gott vom Himmel (Choral). Op. 27 Nr. 1.
281. Taubert, Laßt mich gehen (Choral). Op. 27 Nr. 2.
282. Becker, Weihnachtslied. Op. 53 Nr. 6.
283. Orlando di Lasso, Es jagt ein Jeger.
284. Bonvin, Du sonnige, wonnige Welt. Op. 20.

Serie XXVI. Nr. 626—650.

626. Schubert, Lazarus. (Fragment.)

Kleinere Chöre.

Serie XIX. Nr. 451—475.

451. Mozart, „Dir, Seele des Weltalls.“ T. I/II. B. I/II.
452. Ciniel, Sonnengesang aus Franziskus.
453. Mendelssohn, Der 42. Psalm Op. 42.
454. Mozart, Freimaurer-Kantate. T. I/II. B.
455. Beethoven, Heil unserm König. S. T. B.
456. Ciniel, Alleluia. Op. 23. T. I/II. B. I/II.
457. Ciniel, Canticum de Première Communion. S. A. T. B.
458. Ciniel, Canticum de Première Communion. I. II. III. IV. St.
459. Hündel, Halleluja a. Messias.
460. Ciniel, Angelus aus Franziskus.
461. Hündel, Chor „Krönet den Tag“ aus Herakles.
462. Becker, „Herrlich auferstanden“.
463. Becker, Weihegesang. Op. 74.
464. Beethoven, Op. 121^b. Dpferlied.
465. Beethoven, Dpferlied.
466. Beethoven, Chor auf die verbündeten Fürsten.
467. Habert, Op. 35. Mihi autem und In omnem terram.
468. Mendelssohn, Op. 31. Der 115. Psalm.
469. Mendelssohn, Op. 91. Der 89. Psalm. S. I/II. A. I/II. T. I/II. B. I/II.
470. Mendelssohn, Op. 111. Tu es Petrus. S. I/II. A. T. B.
471. Mendelssohn, Verleih uns Frieden.
472. Mozart, Psalm „De profundis“.
473. Beethoven, Op. 114. Marsch. Chor aus „Ruinen v. Athen“.
474. Beethoven, Op. 118. Elegischer Gesang.
475. Beethoven, Op. 122. Bundeslied. 1., 2., 3. Stimme.

Serie XX. Nr. 476—500.

476. Horn, Op. 44. „Des Sängers Welt“. T. I/II. B. I/II.
477. Rudorff, Op. 26. Gesang an die Sterne. S. I/II. A. T. B. I/II.
478. Bruch, Op. 3. Jubilate, Amen.
479. Reinhalter, Op. 16. Das Mädchen von Kola.
480. Kamrau, Castor et Pollux.
481. Kist, Pater noster. B. I/II. B. I/II.
482. Kist, Ave Maria. S. I/II. T. B.
483. Lassen, Domine salvum fac regem
484. Mendelssohn, Op. 46. Der 95. Psalm.
485. Mendelssohn, Op. 51. Der 114. Psalm. S. I/II. A. I/II. T. I/II. B. I/II.
486. Mendelssohn, Op. 68. Festgesang a. d. Künstler. T. I/II. B. I/II.
487. Mendelssohn, Festgesang zur Säcularfeier der Buchdruckerkunst. T. I/II. B. I/II.
488. Platania, Antiphona. S. I/II. A. I/II. T. I/II. B. I/II.
489. Naumann, Pilgergesang. S. I/II. A. T. B.

Gesänge für Frauenstimmen.

Serie XXV. Nr. 601—625.

601. Schubert, Coronach. Op. 52.
602. Schubert, Der 23. Psalm. Op. 132.
603. Schubert, Gott in der Natur. Op. 133.
604. Schubert, Ständchen. Op. 135.
605. Schubert, Das Leben.
606. Schubert, Klage um Ali Bey.

Breitkopf & Härtel's Chorbibliothek.

Serie VII—X, XII, Partitur 45 Pf., jede Stimme 15 Pf.

Serie XVII—XX, XIII—XXVI, jede Stimme 15 Pf.

Lieder für gemischten Chor.

Serie IX. Nr. 201—225.

201. Dürner, Die Liebe gleicht dem April. Op. 26 Nr. 1.
202. Dürner, Morgenwanderung. Wer recht in Freudenwandern will. Op. 26 Nr. 2.
203. Ecker, Frühlingsnähen. O Frühling, du freundlicher. Op. 4, 1.
204. Ecker, Weit, weit aus ferner Zeit. Op. 4 Nr. 4.
205. Hauptmann, Sängerschaft. Raue Lust kommt. Op. 32 Nr. 1.
206. Hauptmann, Frühlingsliebe. Wenn der Frühling. Op. 32 Nr. 3.
207. Hauptmann, Abendlied. Ich stand auf Berges Halde. Op. 32, 4.
208. Hauptmann, Waldeinsamkeit, die mich erfreut. Op. 32 Nr. 6.
209. Hauptmann, An der Kirche wohnt der Pfarrer. Op. 47 Nr. 1.
210. Hauptmann, Hell in's Fenster scheint die Sonne. Op. 47 Nr. 2.
211. Hauptmann, Der Lerchenbaum, mein Lerchenbaum. Op. 47, 3.
212. Hauptmann, Wenn zwei sich gut find. Op. 47 Nr. 4.
213. Herbeck, Frühlingslied. Das ist ein Tag. Op. 5 Nr. 1.
214. Kleffel, Es fuhr ein Fischer wohl über den See. Op. 13 Nr. 1.
215. Löwe, Im Vorübergehn. Ich ging im Felde. Op. 81 Nr. 1.
216. Löwe, In der Marienkirche. Op. 81 Nr. 4.
217. Maier, Kinderwacht. Wenn fromme Kindlein. Op. 2 Nr. 1.
218. Maier, Die Mutter im Grabe. Es schlummert die Mutter. Op. 5 Nr. 3.
219. Maier, Es steht ein Baum im Obenwald. Deutsche Volkslieder Heft I Nr. 1.
220. Maier, O Tannenbaum, o Tannenbaum! Deutsche Volkslieder Heft I Nr. 5.
221. Maier, Das Lieben macht groß' Freud'. Deutsche Volkslieder Heft II Nr. 3.
222. Maier, Gang in an's Brunnle. Deutsche Volkslieder II Nr. 5.
223. Maier, Warum bist Du denn so traurig. Deutsche Volkslieder Heft III Nr. 1.
224. Maier, Was hab' ich denn meinem Feinsliebchen gethan. Deutsche Volkslieder Heft III Nr. 5.
225. Maier, Zu Strassburg auf der Schanz'. Deutsche Volkslieder Heft III Nr. 6.

Serie X. Nr. 226—250.

226. Mendelssohn, Im Walde. Ihr Vöglein in den Zweigen. Op. 41 Nr. 1.
227. Mendelssohn, Entlich' mit mir. Volkslied. Op. 41 Nr. 2.
228. Mendelssohn, Es fiel ein Reif. Volkslied. Op. 41 Nr. 3.
229. Mendelssohn, Auf ihrem Grab da steht eine Linde. Volkslied. Op. 41 Nr. 4.
230. Mendelssohn, Der erste Frühlingstag. O sanfter, süßer Hauch. Op. 48 Nr. 1.
231. Mendelssohn, Die Primel. Liebliche Blume, bist du. Op. 48, 2.
232. Mendelssohn, Morgenbet. O wunderbares, tiefes Op. 48, 5.
233. Mendelssohn, Im Grünen. Im Grün erwacht. Op. 59 Nr. 1.
234. Mendelssohn, Abschied vom Walde. O Thäler weit. Op. 59, 3.
235. Mendelssohn, Jagdlied. Durch schwankende Wipfel. Op. 59, 6.
236. Mendelssohn, Hirtenlied. O Winter, schlimmer. Op. 88 Nr. 3.
237. Mendelssohn, Deutschland. Durch tiefe Nacht. Op. 88 Nr. 5.
238. Mendelssohn, Andernken. Die Bäume grünen. Op. 100 Nr. 1.
239. Kamann, Hast du ein Herz gefunden. Op. 23 Nr. 2.
240. Kleucke, O Mädchen, o komm. (Sechs altfrz. Volksl. Nr. 1.)
241. Rheinberger, Nordwind. Ich wollt' ich wär' der wilde Nord. Am Walchensee. Op. 63 Nr. 4.
242. Richter, Nacht. Wie schön hier zu verträumen. Op. 14 Nr. 3.
243. Richter, Wer ein Herz treueigen hält. Op. 18 Nr. 1.
244. Rudorff, Der Regenbogen. Wo der Regenbogen steht. Op. 27, 5.
245. Rudorff, Jäger Wohlgemuth. Es jaget ein Jäger so wohlgemuth. Op. 27 Nr. 6.
246. Taubert, Der König in Thule. Es war ein König. Op. 81, 1.
247. Taubert, Weihnachtslied. In Mitten der Nacht. Op. 81 Nr. 3.
248. Taubert, Ihr Matten, lebt wohl. Op. 81 Nr. 4.
249. O komm mein Kind zum Wald hinein: Ich ging zu Markte heute früh. (Franzöf. Volksl. aus dem 17. Jahrhundert.)
250. Schönste Griseldis. So schön wie sie. (Französisches Volkslied aus dem 17. Jahrhundert.)

Serie XII. Nr. 276—300.

276. Schumann, Frühlingsgruß. So sei begrüßt. Für gemischten Chor gesetzt von Teschner.
277. Richter, Im Herbst. Op. 14 Nr. 5.
278. Becker, Gott Lob, es geht nunmehr zu Ende. Op. 55 Nr. 4.
279. Schulz, J. A. P., Des Jahres letzte Stunde (Aust.).
280. Taubert, Ach Gott vom Himmel (Choral). Op. 27 Nr. 1.
281. Taubert, Laßt mich gehen (Choral). Op. 27 Nr. 2.
282. Becker, Weihnachtslied. Op. 53 Nr. 6.
283. Orlando di Lasso, Es jagt ein Jeger.
284. Bonvin, Du sonnige, wonnige Welt. Op. 20.

Serie XXVI. Nr. 626—650.

626. Schubert, Lazarus. (Fragment.)

Kleinere Chöre.

Serie XIX. Nr. 451—475.

451. Mozart, „Dir, Seele des Weltalls.“ T. I/II. B. I/II.
452. Ciniel, Sonnengesang aus Franziskus.
453. Mendelssohn, Der 42. Psalm Op. 42.
454. Mozart, Freimaurer-Kantate. T. I/II. B.
455. Beethoven, Heil unserm König. S. T. B.
456. Ciniel, Alleluia. Op. 23. T. I/II. B. I/II.
457. Ciniel, Canticum de Première Communion. S. A. T. B.
458. Ciniel, Canticum de Première Communion. I. II. III. IV. St.
459. Hündel, Halleluja a. Messias.
460. Ciniel, Angelus aus Franziskus.
461. Hündel, Chor „Krönet den Tag“ aus Herakles.
462. Becker, „Herrlich auferstanden“.
463. Becker, Weihegesang. Op. 74.
464. Beethoven, Op. 121^b. Dpferlied.
465. Beethoven, Dpferlied.
466. Beethoven, Chor auf die verbündeten Fürsten.
467. Habert, Op. 35. Mihi autem und In omnem terram.
468. Mendelssohn, Op. 31. Der 115. Psalm.
469. Mendelssohn, Op. 91. Der 89. Psalm. S. I/II. A. I/II. T. I/II. B. I/II.
470. Mendelssohn, Op. 111. Tu es Petrus. S. I/II. A. T. B.
471. Mendelssohn, Verleih uns Frieden.
472. Mozart, Psalm „De profundis“.
473. Beethoven, Op. 114. Marsch. Chor aus „Ruinen v. Athen“.
474. Beethoven, Op. 118. Elegischer Gesang.
475. Beethoven, Op. 122. Bundeslied. 1., 2., 3. Stimme.

Serie XX. Nr. 476—500.

476. Horn, Op. 44. „Des Sängers Welt“. T. I/II. B. I/II.
477. Rudorff, Op. 26. Gesang an die Sterne. S. I/II. A. T. B. I/II.
478. Bruch, Op. 3. Jubilate, Amen.
479. Reinhalter, Op. 16. Das Mädchen von Kola.
480. Kamrau, Castor et Pollux.
481. Kist, Pater noster. B. I/II. B. I/II.
482. Kist, Ave Maria. S. I/II. T. B.
483. Lassen, Domine salvum fac regem
484. Mendelssohn, Op. 46. Der 95. Psalm.
485. Mendelssohn, Op. 51. Der 114. Psalm. S. I/II. A. I/II. T. I/II. B. I/II.
486. Mendelssohn, Op. 68. Festgesang a. d. Künstler. T. I/II. B. I/II.
487. Mendelssohn, Festgesang zur Säcularfeier der Buchdruckerkunst. T. I/II. B. I/II.
488. Platania, Antiphona. S. I/II. A. I/II. T. I/II. B. I/II.
489. Naumann, Pilgergesang. S. I/II. A. T. B.

Gefänge für Frauenstimmen.

Serie XXV. Nr. 601—625.

601. Schubert, Coronach. Op. 52.
602. Schubert, Der 23. Psalm. Op. 132.
603. Schubert, Gott in der Natur. Op. 133.
604. Schubert, Ständchen. Op. 135.
605. Schubert, Das Leben.
606. Schubert, Klage um Ali Bey.